



Pressemitteilung der Gewerkschaft der Polizei vom 17.11.2017

Vorstand der Gewerkschaft der Polizei wieder komplett

Der Gewerkschaftsbeirat, das zweithöchste Gremium der Gewerkschaft der Polizei in Baden-Württemberg zwischen den Landesdelegiertentagen, wählte am Donnerstag, den 16.11.2017, Andreas Heck (Polizeipräsidium Offenburg) zum stellvertretenden GdP-Landesvorsitzenden. Er wurde für Stephan Schonefeld nachgewählt, welcher inzwischen als Bürgermeister tätig ist. Andreas Heck ist zudem seit dem Frühjahr 2017 als Vorsitzender der Bezirksgruppe Offenburg im Landesvorstand.

Auf die Position des Schriftführers wurde der bisherige Beisitzer Heinz Remke gewählt. Heinz Remke ist bei der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg, beim Institut für Ausbildung und Training in Biberach tätig.

Auf die freiwerdende Position des Beisitzers wurde Armin Roth neu in den geschäftsführenden Landesvorstand gewählt. Armin Roth ist beim Landeskriminalamt in Stuttgart beschäftigt.

„Damit“, so Hans-Jürgen Kirstein, GdP Landesvorsitzender, „ist das GdP-Team wieder komplett und wir sind für die auf uns zukommenden Aufgaben gewappnet“.

Mitte nächsten Jahres soll die Dienstpostenbewertung in der Polizei umgesetzt werden.

„Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass die Vorlage nicht den Ansprüchen der Gewerkschaft der Polizei und somit unseren Kolleginnen und Kollegen gerecht wird. Insbesondere die Einschränkung in bestimmten Bereichen, wie zum Beispiel bei den Fachlehrern der Polizei in die Besoldungsgruppe A 11 ist nicht akzeptabel“, so der GdP-Vorsitzende weiter.

Ebenfalls hat sich die GdP am Tag der Gewerkschaftsbeiratsitzung am 16.11.2017 u. a. mit der Entscheidung des DGB-Bundesjugendkongresses, den § 114 StGB wieder abschaffen zu wollen, beschäftigt.

Hierzu wurde eine Resolution der Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Baden-Württemberg, beschlossen (siehe Anlage).

Herausgeber:
Gewerkschaft der Polizei
Landesbezirk Baden-Württemberg
Maybachstraße. 2
71735 Eberdingen-Hochdorf

Rufnummer für Rückfragen:
Hans-Jürgen Kirstein, Landesvorsitzender, mobil 017664729418